



Kleintettau, 06.05.2024

HEINZ-GLAS Mitarbeiter erhalten Kindergartenzuschuss von bis zu 90 Prozent in den Einrichtungen Tettau und Piesau

Betriebskindergarten „Heinzelmäuschen“ soll 2025 in Kleintettau eröffnet werden

Der HEINZ-GLAS Gruppe liegt das Wohl von Kindern als sozial engagierter und familienfreundlicher Arbeitgeber am Herzen. Als erstes Unternehmen im Landkreis Kronach errichtet die Firma an ihrem Stammsitz in Kleintettau einen Betriebskindergarten, welcher nicht nur für die Kinder der Mitarbeiter, sondern für alle Kinder der Marktgemeinde Tettau zugänglich ist. HEINZ-GLAS finanziert mit dem Umbau eines ehemaligen firmeneigenen Konferenz-Centers zum Kindergarten die notwendigen Rahmenbedingungen, welche aufgrund des gestiegenen Bedarfes an Betreuungsplätzen in der Gemeinde geschaffen werden müssen.

Während der Betriebskindergarten mit dem Namen „Heinzelmäuschen“ am Standort Kleintettau voraussichtlich Ende 2025 eröffnet werden soll, bezuschusst HEINZ-GLAS bereits ab sofort die Kindergartenbeiträge von Mitarbeitern, deren Kinder die Einrichtungen in Tettau (später Kleintettau) und Piesau besuchen – mit bis zu 90 Prozent. Der steuerfreie Zuschuss wird ab 1. Mai 2024 einmal pro Kind ausgezahlt. Ziel dieser finanziellen Unterstützung für die Eltern, deren Kinder die Kindergärten an den Standorten des Unternehmens besuchen, ist es, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf vor Ort zu fördern.

Carletta Heinz, Inhaberin & CEO der HEINZ-GLAS Gruppe, ist es persönlich eine Herzensangelegenheit, die bestmögliche Betreuungssituation für die Kinder ihrer Mitarbeiter und die Kinder der Marktgemeinde Tettau zu schaffen: „Das ist ein Gewinn für Kinder, Eltern, die Gemeinde und das Unternehmen.“



Auf einen Blick: Informationen zum entstehenden Betriebskindergarten „Heinzelmäuschen“ in Kleintettau – Fragen und Antworten

Wer kann den Betriebskindergarten nutzen?

Der Kindergarten wird für die Kinder von HEINZ-GLAS Mitarbeitern (aller deutschen Standorte – Kleintettau, Piesau, Spechtsbrunn) sowie für die Kinder mit Wohnsitz in der Marktgemeinde Tettau geöffnet und zugänglich sein.

Wie viele Kindergartenplätze wird es geben?

Insgesamt werden im neuen Gebäude 140 Kindergartenplätze zur Verfügung stehen.

Wann wird der Betriebskindergarten eröffnet und wo befindet sich dieser genau?

Der Umbau des ehemaligen Konferenz-Centers der Firma HEINZ-GLAS zum Betriebskindergarten wird circa bis Ende nächsten Jahres andauern. Das Gebäude befindet sich im Ortskern von Kleintettau in der Glasmeister-Heinz-Straße – nur wenige Meter vom Firmengelände entfernt.

Wie wird die Übergangszeit bis zur Eröffnung des Betriebskindertagens gestaltet?

Bis der Umbau zum Betriebskindergarten in Kleintettau abgeschlossen ist, werden alle Kinder gemeinsam in der bisherigen Einrichtung „Regenbogen“ in Tettau betreut. Ende 2025 sollen die Kinder dann in den neuen Kindergarten nach Kleintettau umziehen.

Wer ist Träger des Betriebskindertagens?

Die Trägerschaft hat wie beim Kindergarten „Regenbogen“ Tettau die Evangelisch-Lutherische Kirche inne, welche sich für die pädagogischen Belange im laufenden Betrieb verantwortlich zeichnet. Zuständig ist die Trägervertretung des Evangelisch-Lutherischen Dekanatsbezirks Michelau.

Wie werden sich die Öffnungszeiten des Betriebskindertagens gestalten?

Die Öffnungszeiten des Betriebskindertagens sollen so gut wie möglich auf die Kernarbeitszeiten des Unternehmens abgestimmt sein, sodass die Eltern Zeit und zusätzliche Wege sparen können.